



**Arbeitsgemeinschaft
für Arbeitnehmerfragen**



Jusos im Kreis Böblingen

Böblingen, den 02.07.2014

Liebe Genossinnen und Genossen,
mit dem Bundestagswahlkampf, dem Europawahlkampf und dem Kommunalwahlkampf, liegen drei nervenaufreibende und anstrengende Wahlkämpfe hinter uns. Die Resultate der einzelnen Wahlkämpfe sind dabei unterschiedlich zufrieden stellend. Nun steht eine längere Phase ohne Wahlkämpfe an und wir sollten uns die Zeit nehmen um darüber nachzudenken, wo wir unseren SPD Kreisverband und unsere Arbeitsgemeinschaften in Zukunft sehen. Wir sollten uns darüber Gedanken machen, was in den letzten Monaten und Jahren gut in unserer Organisation und in unserem inhaltlichen Angebot war, aber auch so ehrlich sein und uns das eingestehen, was versäumt wurde und verbessert werden muss, denn die Landtagswahl 2016 wirft ihre Schatten schon voraus. Und diese Landtagswahl wird für unseren Kreisverband eine der wichtigsten Wahlen der vergangenen Jahrzehnte: Es wird darum gehen, unsere Regierungsbeteiligung im Land zu behalten, unser Landtagsmandat im Wahlkreis Böblingen zu verteidigen und ein Landtagsmandat im Wahlkreis Leonberg zu gewinnen.

Diese Ziele können wir nur erreichen, wenn wir als Kreisverband geschlossen auftreten und größere Schlagfertigkeit entwickeln. Die Arbeitsgemeinschaften unserer Partei waren und sind stets Motor von kritischen Analysen, Verbesserungsprozessen und Konservierung von Gutem gewesen. Und auch in der jetzigen Phase wollen wir unserem Selbstverständnis gerecht werden. Wir laden euch deshalb alle zu folgender Veranstaltung ein:

Gesprächsrunde „Sagen was Sache ist!“

am 12.07.2014 um 16:00Uhr

in der SPD Kreisgeschäftsstelle (Sindelfinger Straße 8, 71032 Böblingen)

Wir wollen mit möglichst vielen Mitgliedern, ganz egal, ob Mitglied in der AfA oder bei den Jusos, in Kontakt treten und erfahren was unseren SPD Kreisverband bewegt und wo Defizite gesehen werden um diese aus den Arbeitsgemeinschaften heraus mit ausräumen zu können und unserem Kreisverband größere Schlagfertigkeit zu geben. Dabei soll sich die Gesprächsrunde möglichst ungezwungen sein und hält sich deshalb auch mit keiner Tagesordnung auf. Jede Meinung und jeder Einwand ist wichtig und wird gehört werden.

Für eine kleine Verpflegung wird gesorgt sein.

Wir freuen uns, stellvertretend für unsere Arbeitsgemeinschaften, auf euer Kommen!

Mit freundlichen Grüßen,

Georg Patzek
Kreisvorsitzender der AfA im Kreis Böblingen

Felix Huber
Kreisvorsitzender der Jusos im Kreis Böblingen